

Integrierter Verstärker
Bedienungsanleitung

14

DEUTSCH

azur

851A

 **Cambridge Audio**

Ihre Musik + Unsere
Leidenschaft

Inhaltsverzeichnis

Einführung.....	14
Wichtige sicherheitsanweisungen.....	15
Beschränkte garantie.....	16
Anschlüsse auf der Rückseite des Gerätes.....	17
Bedienelemente auf der Vorderseite.....	18
Fernbedienung.....	19
Anschlüsse.....	20
Bedienungsanweisungen.....	21
Einrichten des Verstärkers.....	22
CAP5 - Fünffaches Schutzsystem.....	24
Verwendung bei einer kundenspezifischen Installation.....	25
Technische Daten.....	25
Fehlerbehebung.....	25

Denken Sie daran, Ihr Produkt zu registrieren.

Besuchen Sie: www.cambridge-audio.com/sts

Wenn Sie sich registrieren, werden Sie über Folgendes auf dem Laufenden gehalten:

- **Künftige Produktveröffentlichungen**
- **Software-Aktualisierungen**
- **Neuigkeiten, Veranstaltungen, exklusive Angebote und Preisausschreiben!**

Befolgen Sie für die Installation und Verwendung des Produktes die Schritte in dieser Bedienungsanleitung. Die Informationen in dieser Anleitung wurden zur Zeit der Drucklegung hinsichtlich ihrer Genauigkeit sorgfältig überprüft. Cambridge Audio ist bestrebt, seine Produkte ständig zu verbessern und daher können sich das Design und die technischen Daten ohne vorherige Ankündigung ändern.

Dieses Handbuch enthält firmeneigene Informationen, die dem Urheberrecht unterliegen. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch darf weder als Ganzes noch in Teilen auf mechanische, elektronische oder andere Weise in welcher Form auch immer ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers vervielfältigt werden. Alle Marken und eingetragenen Handelszeichen sind Eigentum der jeweiligen Eigentümer.

© Copyright Cambridge Audio Ltd. 2013.

Cambridge Audio und das Cambridge Audio Logo sind Warenzeichen von Cambridge Audio.

Weitere genannte Marken sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber und dienen ausschließlich Referenzzwecken.

Da Cambridge Audio seine Produkte stetig verbessert, sind Änderungen an Design und Spezifikationen vorbehalten.

Einführung

Vielen Dank für Ihren Kauf dieses integrierten Verstärkers Azur 851A Klasse XD. Die Geräte der 8er Reihe sind elementarer Bestandteil der konsequenten Erweiterung der Azur-Reihe. Wir hoffen, dass Ihnen das Ergebnis zusagt, und dass Sie viele Jahre Freude daran haben werden. Wie bei allen Produkten von Cambridge Audio liegen auch beim 851A drei Grundprinzipien zugrunde: hervorragende Leistung, einfache Bedienung und ein unglaublicher Wert.

Dieser 851A verfügt über die einzigartige patentierte Verstärkertopologie, Class XD™, die entwickelt wurde, um Übernahmeverzerrungen bei schwachen Signalstärken zu verhindern.

Durch das aktive Verdrängen dieser Übernahmepunkte ermöglicht diese Technologie einen reinen Klasse-A-Betrieb, in dem anderenfalls der Übernahmehereich wäre, bevor die Leistung auf einen verbesserten Klasse-B-Betrieb auf höheren Ebenen gebracht wird. Er sollte nicht mit dem Klasse AB-Betrieb verwechselt werden, der einen kleinen Bereich de Klasse-A-Bereichs liefert, jedoch auf Kosten von höheren Verzerrungen, sobald sich die Signalstärke außerhalb des AB-Bereiches bewegt. Klasse XD Schaltkreise entfernen nicht nur Übernahmeverzerrung am Nulldurchgang, sondern verringern auch die Verzerrung in den anderen Teilen des Verstärker-Ausgangsbereichs.

Dieser 851A verfügt über die neuesten Entwicklungen der Klasse XD, mit vielen neuen Kniffen und Verbesserungen, die das Ergebnis unserer laufenden Forschung sind und die zur bis heute besten Klangqualität führen.

Ein Informationsblatt für diese zum Patent angemeldete Technologie steht auf unserer Internetseite zur Verfügung: www.cambridge-audio.com.

Bitte beachten Sie, dass der 851A aufgrund dieser Klasse-XD-Technologie etwas höhere Betriebstemperaturen als herkömmliche Klasse B/AB-Verstärker erreicht, und dass die Lüftungsschlitze auf der Oberseite des Gerätes nicht versperrt werden dürfen.

Eine neue, ausgeglichene Lautstärkentopologie wurde für dieses Modell umgesetzt, die über den größten Teil des Bereiches in Schritten von 1 dB reguliert werden kann und zu einer sehr feinen Steuerung, einer akkuraten logarithmischen Kennlinie und einem hervorragenden und präzisen Kanalabstimmung führt.

Die Eingangsschaltung geschieht durch hochwertige Goldkontaktrelais.

Der 851A verfügt über separate Transformator-Sekundärwicklungen für die linken und rechten Kanäle, doppelte Gleichrichter und separate PSUs für einen dualen Mono-Betrieb des linken und des rechten Leistungsverstärkers. Ein separater Transformator versorgt den Vorverstärker und macht den 851A somit zu einem Vor- und Leistungsverstärker in einem Gerät.

Symmetrische und asymmetrische Eingänge stehen für die Quellen 1 und 2 zur Verfügung und bieten eine optimale Leistung mit Geräten wie dem passenden 851C-Upsampling-CD-Player, der über symmetrische Ausgänge verfügt.

Das Gehäuse kombiniert eine solide und widerstandsfähige Struktur mit sorgfältiger Dämpfung und Steuerung der akustischen Resonanz. Eine Azur Navigator Fernbedienung wird ebenfalls mitgeliefert, die eine komplette Fernsteuerung Ihres Verstärkers ermöglicht und gleichzeitig attraktiv gestaltet und benutzerfreundlich ist.

Ein- und Ausgänge für einen Kontrollbus, einen Eingang für einen Infrarotsender und RS232-Steuerung sorgen dafür, dass Gerät einfach in ein kundenspezifisches System installieren zu können.

Ihr Verstärker kann immer nur so gut wie das System sein, an das er angeschlossen ist. Kaufen Sie daher bitte nur hochwertige Quellenausrüstung, Lautsprecher und Kabel.

Selbstverständlich empfehlen wir vor allem Modelle aus der Azur-Reihe von Cambridge Audio. Diese erfüllen die gleichen hohen Qualitätsanforderungen wie dieser Verstärker. Ihr Händler kann Ihnen zusätzlich Cambridge Audio Kabel von hervorragender Qualität anbieten, damit Ihr System mit Sicherheit sein volles Potential entfalten kann.


Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit zum Lesen dieser Bedienungsanleitung genommen haben. Wir empfehlen Ihnen, diese für einen späteren Gebrauch aufzubewahren.



Matthew Bramble
Technischer Direktor Cambridge Audio
und das Designteam der 8er Reihe

Wichtige sicherheitsanweisungen

Bitte lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit sorgfältig die folgenden Anweisungen, bevor Sie versuchen, dass Gerät an das Netz anzuschließen. Die Befolgung dieser Hinweise verhilft Ihrem Gerät auch zu bester Leistung und einer verlängerten Lebensdauer:

1. Diese Anleitung lesen.
2. Die Anleitung aufbewahren.
3. Alle Warnungen beachten.
4. Alle Anweisungen befolgen.
5. Das Gerät nicht in der Nähe von Wasser betreiben.
6. Nur mit einem trockenen Tuch reinigen.
7. Die Lüftungsschlitze nicht abdecken. Nur gemäß Herstelleranleitung installieren.
8. Installieren Sie das Gerät fern von Heizquellen wie Heizkörpern, Öfen oder anderen Wärme produzierenden Geräten (einschließlich Verstärkern).
9. Nutzen Sie die Sicherheit eines geerdeten oder gepolten Steckers (Großbritannien). Ein polarisierter Stecker hat zwei Kontaktstifte, von denen einer verbreitert ist. Ein Stecker mit Erdleiter hat zwei Stifte und einen zusätzlichen Erdleiter. Der verbreiterte Stift bzw. die Erdleitung dienen zu Ihrer Sicherheit. Wenn der mitgelieferte Stecker nicht in Ihre Dose passt, hilft Ihnen Ihr Elektriker beim Austausch der veralteten Netzsteckdose.
10. Schützen Sie das Stromkabel vor unbeabsichtigten Beschädigungen durch Betreten, Knicken oder Quetschen, besonders im Bereich des Netzsteckers, der Steckdosen und der Austrittsstelle des Kabels aus dem Gehäuse.
11. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller empfohlenen Anbau- oder Zubehörteile.
12. Nur die vom Hersteller empfohlenen bzw. mit diesem verkauften Rollmöbel, Ständer, Stative, Klammer oder Tische verwenden. Bitte Vorsicht vor Verletzungen durch Kippen beim Verschieben beweglicher HiFi-Möbel mit dem Gerät zusammen. 
13. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder während längerer Nichtbenutzung vom Netz.
14. Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Fachpersonal durchführen. Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät auf irgendeine Weise beschädigt ist, beispielsweise Netzkabel oder Netzstecker defekt sind, Flüssigkeit in das Gehäuse eingedrungen ist oder Gegenstände hinein gefallen sind, das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht normal funktioniert oder gestürzt ist.

WARNUNG

- Um Brände oder Elektroschocks zu vermeiden, das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.
- Setzen Sie Batterien (noch verpackte oder eingesetzte Batterien) keiner übermäßigen Hitze oder Feuer aus.

Das Gerät gehört zur Schutzklasse 1 und muss an eine Netzsteckdose mit Schutzleiter angeschlossen werden.

Das Gerät muss so aufgestellt sein, dass ein Entfernen des Netzsteckers aus der Steckdose (oder vom rückwandigen Netzverteiler) jederzeit möglich ist. Wenn der Netzstecker zum Trennen der Stromversorgung verwendet wird, muss dieser stets problemlos zu erreichen sein. Nur das mitgelieferte Netzkabel verwenden.


Bitte sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Wir empfehlen, das Gerät nicht in geschlossenen Fächern aufzustellen; nutzen Sie aus Gründen ausreichender Belüftung das oberste Regal, falls Sie das Gerät auf ein Regal stellen möchten. Platzieren Sie keine Gegenstände auf dem Gerät. Das Gerät darf nicht auf einem Teppich oder einer anderen weichen Fläche aufgestellt werden, und die Belüftungsschlitze müssen immer frei gehalten werden. Die Lüftungsschlitze nicht mit Gegenständen wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen oder ähnlichem verdecken.

Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser betrieben werden, oder Tropf-/Sprühwasser bzw. anderen Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Auf dem Gerät dürfen keinerlei Gegenstände platziert werden, die mit Flüssigkeit gefüllt sind (beispielsweise Vasen).


	CAUTION	AVIS	ACHTUNG	
	Risk of electric shock. Do not open.	Risque de choc électrique. Ne pas ouvrir.	Vorm öffnen des gerätes. Netzstecker ziehen.	

Das Symbol eines Blitzes mit einem Pfeil in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf eine nicht isolierte 'gefährliche Spannung' innerhalb des Gerätegehäuses hin, deren Stärke für einen elektrischen Schlag ausreichend sein kann.

Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Betriebs- und Wartungsanleitungen in der Begleitdokumentation des Gerätes hin.

 **WEEE-Symbol**


Die durchgestrichene Abfalltonne ist das EG-Symbol für die getrennte Entsorgung von Elektronikschrott. Dieses Produkt enthält elektrische und elektronische Bauteile, die wieder verwendet oder wiederverwertet werden sollten und nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Bitte bringen Sie das zu entsorgende Gerät Ihrem Vertragshändler zurück oder erfragen Sie dort nähere Auskünfte.

 **CE-Kennzeichnung**


Dieses Produkt ist bei ordnungsgemäßer Installation im Sinne dieses Handbuchs konform zur europäischen Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EC), zur elektromagnetischen Verträglichkeit (2004/108/EEC) und zur Ökodesign-Richtlinie (2009/125/EC). Zur nachhaltigen Konformität sollte mit diesem Produkt nur Zubehör von Cambridge Audio eingesetzt werden und die Wartung muss durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

 **C-Tick-Markierung**

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der Australian Communications Authority für Radiokommunikation und EMC.

 **Gost-R Mark**


Dieses Produkt erfüllt die russischen Auflagen für Elektroniksicherheit.

 **Vorsicht**

Oberfläche wird während der normalen Verwendung heiß.

FCC-Bestimmungen

HINWEIS: DER HERSTELLER IST NICHT FÜR EVENTUELL AUFTRETENDE RADIO- ODER TV-STÖRSIGNALE VERANTWORTLICH, DIE DURCH NICHT AUTHORIZIERTE ÄNDERUNGEN AN DIESEM GERÄT HERVORGERUFEN WURDEN. SOLCHE ÄNDERUNGEN KÖNNEN DEN ENTZUG DER BETRIEBSBERECHTIGUNG DES BENUTZERS FÜR DAS GERÄTES NACH SICH ZIEHEN.

 **FCC**

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Bestimmungen hinsichtlich der Beschränkungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Beschränkungen dienen dem angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen, wenn das Gerät in einem Wohngebiet betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen; wird das Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und verwendet, kann dies zu schädlichen Störungen des Funkverkehrs führen. Es wird keine Garantie dafür übernommen, dass es bei bestimmten Installationen nicht doch zu Interferenzen kommen kann.

Führt dieses Gerät zu Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang, die durch Aus- und Einschalten des Geräts nachzuweisen sind, sollte der Betreiber versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Antenne neu ausrichten oder an anderer Stelle platzieren.
- Abstand zwischen Gerät und Empfangsteil (Receiver) vergrößern.
- Gerät an einen anderen Stromkreis anschließen als das Empfangsteil.
- Händler oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

Belüftung

WICHTIG – Das Gerät wird bei Betrieb warm. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät. Nicht in geschlossenen Fächern von Bücherregalen, Vitrinen, oder Ähnlichem ohne ausreichende Belüftung aufstellen.

Darauf achten, dass kleine Gegenstände nicht durch die Belüftungsschlitze fallen. In einem solchen Fall das Gerät sofort ausschalten und vom Netz trennen. Lassen Sie sich dann von Ihrem Händler beraten.

Platzwahl

Wählen Sie den Aufstellort sorgfältig aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen. Auf dem Gerät keine Objekte mit offenen Flammen, beispielsweise entzündete Kerzen, aufstellen. Vermeiden Sie auch Standorte, die Vibrationen und übermäßigem Staub, Kälte oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind. Das Gerät ist für gemäßigtes Klima bestimmt.

Das Gerät muss auf einer soliden, ebenen Oberfläche aufgestellt werden. Nicht in Einbaufächern von Bücherregalen, Vitrinen, oder Ähnlichem aufstellen. Das Gerät darf nicht auf unebenen Flächen oder Regalböden aufgestellt werden. Das Gerät könnte herunterfallen, dabei Kinder oder Erwachsene ernsthaft verletzen, und das Gerät kann schwer beschädigt werden. Platzieren Sie keine Gegenstände auf dem Gerät.

Aufgrund magnetischer Streufelder sollten sich nahe des Geräts wegen möglicher Störungen keine Röhrenbildschirme (TV-Geräte) befinden.

Elektronische Audiokomponenten haben eine Einlaufzeit von etwa einer Woche (bei mehreren Betriebsstunden täglich). In dieser Zeit passen sich die neuen Komponenten an und die Klangeigenschaften verbessern sich.

Stromquellen

Dieses Produkt darf nur mit der auf dem Kennschild angegebenen Stromquelle betrieben werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Stromversorgung in Ihrem Hause vorliegt, hilft Ihnen Ihr Produkthändler oder die lokale Stromgesellschaft.

Das Gerät kann bei Nichtgebrauch im Standby-Modus mit <0.5W Stromverbrauch bleiben. Um das Gerät abzuschalten, an der Gehäuserückseite ausschalten. Sollten Sie einen längeren Nichtgebrauch vorsehen, das Gerät durch Ziehen des Netzsteckers vom Netz trennen.

Überlast

Überlasten Sie Netzsteckdose, Verlängerungskabel oder Einbausteckdosen nicht - es besteht in diesem Fall ein Brandrisiko und die Gefahr eines elektrischen Schlags. Überlastete Netzsteckdosen, Verlängerungskabel, abgenutzte Netzkabel, beschädigte oder rissige Isolation und zerbrochene Stecker sind gefährlich. Sie können zu elektrischem Schlag oder Bränden führen.

Achten Sie darauf, alle Stromkabel richtig einzustecken. Bündeln Sie nicht die Anschlusskabel mit dem Stromkabel oder den Boxenkabeln, um Brummtöne und Störgeräusche zu vermeiden.

Reinigung

Reinigen Sie das Gerät, indem Sie das Gehäuse mit einem feuchten, fusselfreien Tuch abwischen. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten, die Alkohol, Ammoniak oder Scheuermittel enthalten. Verwenden Sie bei oder in der Nähe Ihres Geräts keine Spraydosen.

Batterieentsorgung

Bitte entsorgen Sie entladene Batterien gemäß der lokalen Umweltbestimmungen für Elektroschrott.

Lautsprecher

Achten Sie vor dem Anschließen der Lautsprecher darauf, dass das Gerät ausgeschaltet ist und verwenden Sie nur geeignete Verbindungskabel.

Wartung

Dieses Gerät ist nicht vom Benutzer wartbar. Versuchen Sie nie, das Gerät im Problemfall zu öffnen oder wieder zusammen zu setzen. Das Nichtbeachten dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem elektrischen Schlag führen. Kontaktieren Sie im Falle eines Problems Ihren Händler.

Beschränkte garantie

Cambridge Audio garantiert Ihnen, dass dieses Produkt keine Material- und Herstellungsfehler (wie im Folgenden näher erläutert) aufweist. Cambridge Audio repariert oder ersetzt (nach der freien Entscheidung von Cambridge Audio) dieses Produkt oder ein eventuelles defektes Teil in diesem Produkt. Die Garantiedauer kann in den einzelnen Ländern unterschiedlich sein. Wenn Sie Fragen zu der Garantie haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bewahren Sie den Kaufnachweis immer auf.

Wenn Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an den von Cambridge Audio autorisierten Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Sollte dieser Händler nicht in der Lage sein, Ihr Cambridge Audio-Produkt zu reparieren, kann dieser das Produkt an Cambridge Audio oder eine autorisierte Cambridge Audio-Kundendienststelle zurücksenden. Das Produkt muss entweder in der Originalverpackung oder einer Verpackung, die einen gleichwertigen Schutz bietet, versandt werden.

Sie müssen einen Kaufnachweis in Form einer Kaufurkunde oder einer quittierten Rechnung vorlegen, wenn Sie einen Anspruch auf Garantieleistungen geltend machen. Aus diesem Kaufnachweis muss abzulesen sein, dass sich das Produkt im Garantiezeitraum befindet.

Diese Garantie wird ungültig, wenn (a) die bei der Herstellung angebrachte Seriennummer bei diesem Produkt geändert oder entfernt wurde oder (b) dieses Produkt nicht bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft wurde. Wenden Sie sich an Cambridge Audio oder den lokalen Cambridge Audio-Vertrieb in Ihrem eigenen Land, um sicher zu stellen, dass Ihre Seriennummer nicht geändert wurde und/oder dass Sie bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft haben.

Die Garantie gilt nicht für kosmetische Schäden oder Schäden durch höhere Gewalt, Unfälle, unsachgemäße Behandlung, Unachtsamkeit, kommerziellen Einsatz oder durch Änderungen des Produkts bzw. von Teilen des Produkts. Diese Garantie umfasst keine Schäden durch unsachgemäßen Betrieb, unsachgemäße Wartung oder Installation oder durch Reparaturen, die von anderen Personen als von Cambridge Audio oder einem Cambridge Audio-Händler oder einem autorisierten Kundendienstmitarbeiter, der von Cambridge Audio für das Ausführen von Garantieleistungen befugt ist, vorgenommen werden. Durch jede nicht autorisierte Reparatur wird diese Garantie unwirksam. Diese Garantie gilt nicht für Produkte, die verkauft werden AS IS (WIE SIE SIND) oder WITH ALL FAULTS (MIT ALLEN FEHLERN).

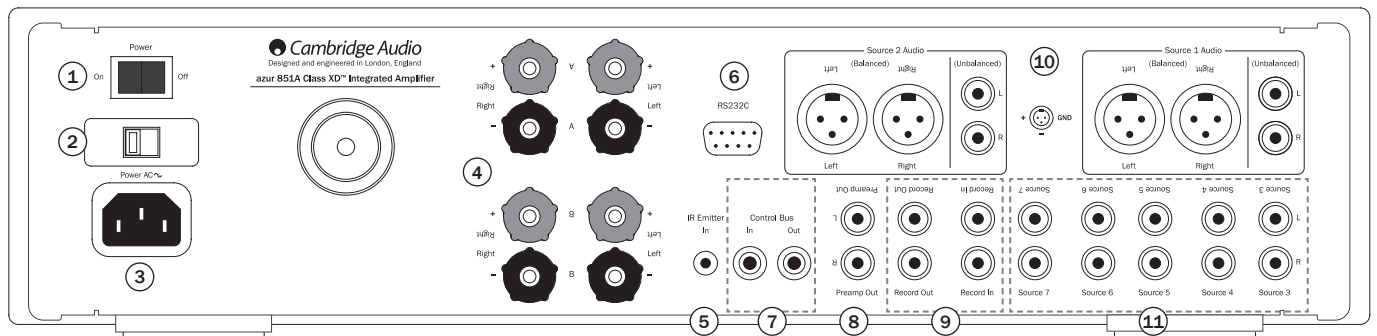
DIE HAFTUNGSANSPRÜCHE DES BENUTZERS BESCHRÄNKEN SICH

AUF DIE IN DIESER GARANTIE ENTHALTENEN REPARATUREN ODER ERSATZLEISTUNGEN. CAMBRIDGE AUDIO HAFTET NICHT FÜR ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN DURCH DIE VERLETZUNG IRGEND EINER AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIE BEI DIESEM PRODUKT. AUßER DORT, WO DIES GESETZLICH UNTERSAGT IST, IST DIESE GARANTIE EXKLUSIV UND TRITTSIE AN DIE STELLE ALLER ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIEN, WELCHER ART AUCH IMMER, EINSCHLIEßLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, VERKAUFSGARANTIE UND FUNKTIONSGARANTIE FÜR EINEN PRAKTISCHEN ZWECK.

Einige Länder und US-Staaten erlauben keinen Ausschluss oder keine Beschränkung von zufälligen oder Folgeschäden bzw. impliziten Garantien, so dass die oben genannten Ausschlüsse für Sie eventuell nicht gelten. Diese Garantie erteilt Ihnen spezifische gesetzliche Rechte; es ist auch möglich, dass Sie andere Rechtsansprüche haben, die in jedem Staat und jedem Land anders aussehen können.

Bitte kontaktieren Sie zur Reparatur- und Garantieabwicklung Ihren Händler.

Anschlüsse auf der Rückseite des Gerätes



1 Power On/Off (Ein/Aus)

Schaltet das Gerät ein und aus.

Bei diesem Produkt ist der automatische Abschaltmodus (APD) standardmäßig aktiviert. Nach einer Inaktivität von 30 Minuten geht das Produkt automatisch in den Standby-Modus über. Siehe späterer Abschnitt für weitere Details.

2 Wahlschalter Netzspannung (Nur CU-Version)

Wechselt zwischen einer Netzspannung von 100 V und 115 V für den 851A.

Hinweis: Nur für den Gebrauch durch einen Elektroinstallateur oder Cambridge Audio Händler vorgesehen.

3 Netzanschluss

Nachdem Sie alle Anschlüsse am Verstärker vorgenommen haben, stecken Sie das Netzteil in eine geeignete Steckdose und schalten Sie das Gerät ein. Ihr Verstärker ist jetzt einsatzbereit.

4 Lautsprecheranschlüsse

Es stehen zwei Sätze Lautsprecheranschlüsse zur Verfügung, A (Hauptlautsprecheranschlüsse, obere Reihe) und B (zusätzlich zuschaltbare Lautsprecheranschlüsse, untere Reihe). Verbinden Sie die Kabel von Ihrem linken Lautsprecher mit den LINKEN positiven und negativen Anschlüssen und die Kabel vom rechten Lautsprecher mit den RECHTEN positiven und negativen Anschlüssen. Dabei ist jeweils der rote Anschluss der positive Ausgang und der schwarze Anschluss der negative Ausgang.

Bitte achten Sie darauf, dass keine Kabelfasern von Nachbarkabeln die Ausgänge verbinden und somit zu einem Kurzschluss führen. Bitte stellen Sie sicher, dass die Lautsprecheranschlüsse immer ausreichend gesichert sind, um eine gute elektrische Verbindung herzustellen. Wenn die Schraubverbindungen lose sind, kann sich das nachteilig auf die Klangqualität auswirken.

Hinweis: Beim Betrieb von zwei Lautsprecherpaaren, müssen Lautsprecher mit einer minimalen Nennimpedanz von 16 Ohm verwendet werden.

5 IR Emitter In (Infrarot-Sendeeingang)

Ermöglicht dem Verstärker den Empfang von modulierten IR-Befehlen bei kundenspezifischen Installationen. Die hierüber empfangenen Befehle werden nicht vom Kontrollbus weitergeleitet. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwendung bei kundenspezifischer Installation“.

6 RS232C

Der RS232C-Anschluss ermöglicht eine externe serielle Ansteuerung des 851A bei kundenspezifischen Installationen. Auf der Internetseite von Cambridge Audio, www.cambridge-audio.com, finden Sie eine vollständige Liste der Befehle. Dieser Port kann auch vom Service-Personal von Cambridge Audio für Software-Updates verwendet werden.

7 Kontrollbus

In (Eingang) - Ermöglicht das Empfangen von unmodulierten Befehlen von Mehrtraumensystemen oder anderen Komponenten durch das Gerät.

Out (Ausgang) - Damit werden die Kontrollbusbefehle an ein anderes Gerät weitergeleitet. Damit kann der 851A auch einige andere Cambridge Audio Geräte steuern.

8 Preamp Out (Vorverstärker-Ausgang)

Schließen Sie diese Buchsen an die Eingänge von einem externen Leistungsverstärker oder einem aktiven Subwoofer, etc. an.

9 Rec In (Aufnahmeingang)

Schließen Sie ein Kassettendeck oder die analogen Ausgangsbuchsen einer MiniDisc, eines tragbaren, digitalen Musik-Players oder eines CD-Recorders mit Hilfe eines Verbindungskabels von den Buchsen „Line Out“ des Recorders an den „Rec In“-Buchsen des Verstärkers an.

Der Schaltkreis „Rec Input“ des 851A ist ein „Überwachungstyp“ im Gegensatz zu den anderen 7 Eingängen. Für die 7 normalen Eingänge wird die ausgewählte Hörquelle an „Rec Out“ zum Aufzeichnen gesendet. Die derzeit aktive und wahlweise aufgezeichnete Hörquelle wird dann auf der Vorderseite angezeigt.

Wenn „Rec“ ausgewählt ist, erscheint ein ausgefüllter Kreis neben „REC IN“, der anzeigt, dass der „Rec“-Eingang jetzt mit einer anderen Quelle angehört wird, als für die Aufzeichnung an „Rec Out“ geschickt wird. Die Aufnahmequelle wird durch einen ausgefüllten Kreis neben dem ausgewählten Eingang angezeigt und kann durch Drücken der anderen Quellentasten geändert werden.

Um den „Rec“-Eingang auszuschalten, drücken Sie einfach erneut auf „Rec In“, um diese Funktion abzuschalten.

Diese Funktion ist nützlich, wenn 3-Kopf-Analogkassettendecks verwendet werden, wodurch das Signal live vom Band (über einen 3. Kopf) wiedergegeben und gleichzeitig aufgenommen werden kann. Durch wiederholtes Ein- und Ausschalten des „Rec“-Eingangs ist es dann möglich das aufgezeichnete Signal in Echtzeit mit dem Original und der Aufnahme zu vergleichen, so dass entsprechende Einstellungen an den Aufnahmeparametern des Bandgeräts vorgenommen werden können (siehe Handbuch für 3-Kopf-Analogkassettendeck für weitere Informationen).

Rec Out (Aufnahmeausgang)

Zum Anschließen der Eingänge von Kassettendecks oder anderen analogen Aufnahmegegeräten.

10 Source 1 & 2 Audio inputs (Audioeingänge Quelle 1 & 2)

Diese Eingänge verfügen entweder über asymmetrische (Phono/RCA) oder symmetrische (XLR) Anschlüsse. Der symmetrische Anschluss stellt die hochwertigere Alternative dar und kann Geräusche und Störungen in dem Kabel unterdrücken, wenn er mit anderen Geräten verwendet wird, die diese Funktion unterstützen. Ein XLR-Stecker ist wie folgt verdrahtet: Stecker 1 - Erdung; Stecker 2 - Hot (phasenrichtig); Pin 3 - Cold (phasenverkehrt).

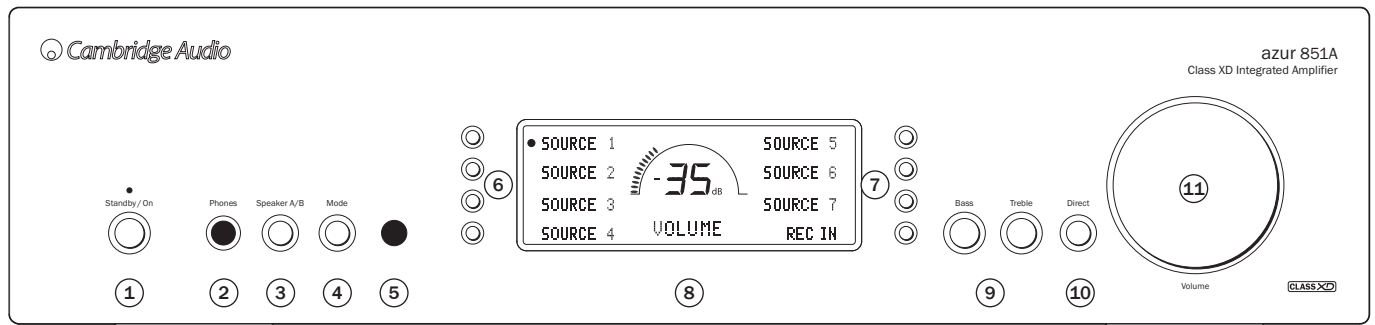
Hinweis: Drücken Sie wiederholt die Tasten Quelle 1 oder Quelle 2 auf der Vorderseite des Gerätes, damit der Verstärker diese Eingänge zwischen „symmetrischen“ und „asymmetrischen“ Quelleneingängen umschaltet.

11 Quellen 3-7

Diese Eingänge eignen sich für jede „Line Level“-Quellenausrüstung, wie z.B. CD-Player, DAB oder FM/AM-Tuner, etc.

Hinweis: Diese Anschlüsse sind nur für analoge Audiosignale bestimmt. Deshalb dürfen Sie nicht mit dem digitalen Ausgang eines CD-Players oder eines anderen digitalen Gerätes verbunden werden.

Bedienelemente auf der Vorderseite



① Standby/On (Standby/Ein)

Schaltet das Gerät zwischen dem Standby-Modus (angezeigt durch schwach leuchtende Power-LED) und Ein (angezeigt durch hell leuchtende Power-LED) um. Standby ist ein Niedrigverbrauchsmodus, bei dem der Verbrauch weniger als 0,5 Watt beträgt. Sie können das Gerät im Standby-Modus lassen, wenn es nicht verwendet wird.

Hinweis: Als Standardeinstellung erhöht oder senkt der 851A die Lautstärke, wenn er eingeschaltet oder in den Standby-Modus gefahren wird. Diese Funktion kann bei Bedarf deaktiviert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Abschnitt „Einstellung des Verstärkers“ in dieser Bedienungsanleitung.

② Kopfhörer

Ermöglicht den Anschluss von Stereo-Kopfhörern mit einem 1/4" Klinkenstecker. Kopfhörer mit einer Impedanz zwischen 32 und 600 Ohm werden empfohlen. Sobald die Kopfhörer angeschlossen werden, werden die Lautsprecher-Relais gelöst und dadurch die Ausgänge der Lautsprecher ausgeschaltet (Lautsprecher A und B).

③ Lautsprecher A/B

Drücken Sie diese Taste, um durch die an die Lautsprecheranschlüsse auf der Rückseite des Gerätes angeschlossenen Lautsprecherpaare zu schalten (Lautsprecherpaar A, B oder A und B). Dies kann genutzt werden, um ein zusätzliches Lautsprecherpaar in einem anderen Raum zu verwenden.

Bitte achten Sie genau auf die Auswahl der Lautsprecher, wenn jeweils zwei Lautsprecher auf jedem Kanal verwendet werden sollen. Wenn der an den Lautsprecheranschlüssen gemessene kombinierte Widerstand zu gering ist, kann es sein, dass der Verstärker sich nicht aus dem Standby-Modus einschaltet, bis ein entsprechender Lastwiderstand erkannt wurde. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Abschnitt CAP5 in dieser Bedienungsanleitung.

Hinweis: Beim Betrieb von zwei Lautsprecherpaaren, sind Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von je 16 Ohm zu verwenden.

④ Mode (Modus)

Drücken Sie diese Taste, um zwischen dem Lautstärke- und dem Balance-Modus umzuschalten. Drücken und halten Sie diese Taste gedrückt, um in das Systemkonfigurationsmenü des 851A zu gelangen.

⑤ Infrarot-Sensor

Empfängt IR-Befehle von der mitgelieferten Azur-Fernbedienung. Der Raum zwischen dem Sensor und der Fernbedienung muss frei und unversperrt sein.

⑥ & ⑦ Quellenauswahltasten

Drücken Sie die entsprechende Taste zur Eingangsauswahl, um die Quelle auszuwählen, die Sie anhören wollen (markiert durch einen einzelnen ausgefüllten Kreis auf dem Display). Das ausgewählte Signal wird auch in die „Rec Out“-Buchsen weitergeleitet, so dass es aufgezeichnet werden kann. Während der Aufnahme sollte der Eingang nicht gewechselt werden (aber das aufgenommene Signal kann über den „Rec“-Eingang geprüft werden).

Hinweis: Drücken Sie wiederholt die Tasten Quelle 1 oder Quelle 2, damit der Verstärker diese Eingänge zwischen „symmetrischen“ und „asymmetrischen“ Quelleneingängen umschaltet.

⑧ Display

LCD zur Kontrolle des 851A. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den Abschnitten „Bedienungshinweise“ und „Einrichten des Verstärkers“ in dieser Bedienungsanleitung.

⑨ Bass und Treble (Bass und Höhen)

Zum Lösen drücken und drehen, um leichte Anpassungen an der Klangbalance durchzuführen.

⑩ Direkt

Mit dieser Funktion gelangt ein Audiosignal auf direktem Weg an den Leistungsverstärker Ihres Verstärkers, wobei Schaltkreise für die Optimierung der Tonqualität umgangen werden.

Das Bass/Treble-Symbol (♭: ♯) erscheint in der Anzeige, wenn die Bass- und Höhenregelung aktiv ist (geschaltet) und ist ausgeblendet, wenn sie umgangen wird.

Hinweis: Direkt kann individuell für jeden Eingang ein- oder ausgeschaltet werden. Diese Einstellung wird jedes Mal erneut abgerufen, wenn eine Quelle ausgewählt wird.

⑪ Lautstärke

Wird zum Erhöhen/Senken der Lautstärke der Ausgänge des Verstärkers verwendet. Diese Steuerung hat einen Einfluss auf die Ausgangshöhe des Lautsprechers, des Vorverstärkers und des Kopfhörerausgangs. Sie hat keinen Einfluss auf die „Tape Out“-Anschlüsse.

Die Lautstärkeregelung wird auch zur Steuerung des Systemkonfigurationsmenüs des 851A auf der Vorderseite des Gerätes verwendet.

Lesen Sie den Abschnitt „Bedienungshinweise“ dieser Anleitung zu näheren Informationen über einige Funktionen dieser Tasten.

Fernbedienung

Der 851A wird mit einer Azur Navigator Fernbedienung geliefert, die über die selben Funktionen verfügt, wie die Bedienelemente an der Vorderseite des Geräts und mit der auch die CD-Player der Azur-Reihe, und vor allem der passende 851C, gesteuert werden können. Die mitgelieferten AAA-Batterien müssen eingelegt werden, bevor die Fernbedienung verwendet werden kann.

Die Funktionen der Azur-Fernbedienung werden in den folgenden Absätzen beschrieben.

Standby/On (Standby/Ein)

Der 851A (und 851C) wechselt zwischen den Betriebsmodi Ein und Standby.

Lauter/Leiser
Lautstärkeneinstellung

Source

Durch Drücken dieser Taste wechseln Sie zwischen den Eingängen des 851A.

Display

Passt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des 851A-Displays an. Es gibt zwei Helligkeitsstufen bzw. die Hintergrundbeleuchtung kann auch ganz ausgeschaltet werden.

Mode (Modus)

Drücken Sie die Tasten Lauter bzw. Leiser, um zwischen der Lautstärkeregelung des Verstärkers und dem Balanceregler zu wechseln. Drücken und gedrückt halten, um in das Systemkonfigurationsmenü des 851A zu gelangen.

Lautsprecher A/B

Drücken Sie diese Taste, um zwischen den beiden parallelen Lautsprecherausgängen umzuschalten.

Stummschalten

Drücken Sie diese Taste, um die Lautsprecherausgänge stumm zu schalten.

Quellen

Wird zur Auswahl der Quelleneingänge verwendet.

Die folgenden Tasten werden zur Steuerung der Cambridge Audio Azur-Reihe CD-Player, wie dem passenden 851C, verwendet.

Öffnen/Schließen

Das CD-Fach wird geöffnet und geschlossen.

Ziffern

Ermöglicht die direkte Auswahl eines Tracks der CD. Drücken Sie die Nummer des gewünschten Tracks, um mit der Wiedergabe zu beginnen. Um einen Track ab der Nummer 10 auszuwählen, vor der Eingabe der Nummer die Taste -/-- drücken.

Play / Stop / Pause

Drücken Sie die jeweilige Taste, um eine CD abzuspielen, anzuhalten oder zu pausieren.

Hinweis: Je nach der auf dem Host-PC installierten Audiosoftware können die Play und Pause Tasten auch verwendet werden, um die Wiedergabe von Audiodateien über USB zu steuern.

Skip

Rechte Skip-Taste (»») – Einmal drücken, um zum nächsten Track auf der CD zu springen. Halten Sie diese Taste gedrückt, um mehrere Tracks zu überspringen.

Linke Skip-Taste («») – Einmal drücken, um zum vorhergehenden Track auf der CD zu springen. Halten Sie diese Taste gedrückt, um mehrere Tracks zu überspringen.

Hinweis: Je nach der auf dem Host-PC installierten Audiosoftware können die Skip Tasten auch verwendet werden, um die Wiedergabe über USB zu steuern.

Scan Rechts

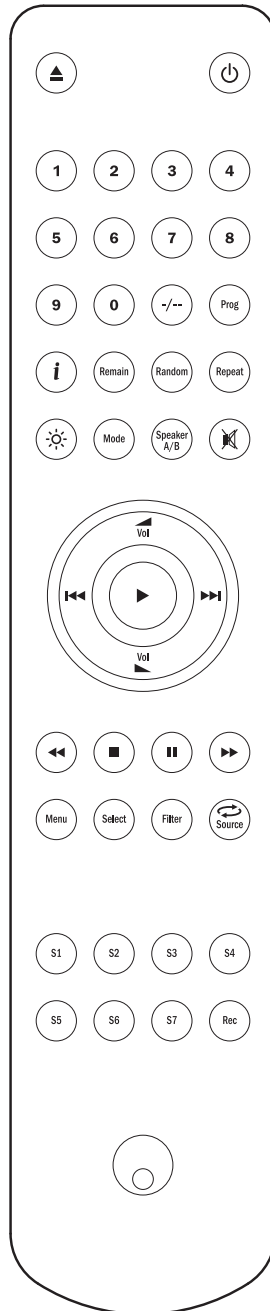
Halten Sie diese Taste gedrückt, um vorwärts zu suchen, während eine CD abgespielt wird.

Scan Links

Halten Sie diese Taste gedrückt, um rückwärts zu suchen, während eine CD abgespielt wird.

Menü

Drücken Sie diese Taste, um in den Setup-Modus des 851A zu gelangen. Im Setup-Modus können verschiedene Betriebsparameter des 851C eingestellt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Bedienungshinweise“ der 851C-Bedienungsanleitung.



Select

Durch Drücken dieser Taste wechseln Sie zwischen den fünf Eingängen des 851C. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Bedienungshinweise“ der 851C-Bedienungsanleitung.

Program, Remain, Repeat, Random

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Bedienungshinweise“ der 851C-Bedienungsanleitung.

Filter

Durch Drücken dieser Taste wechseln Sie zwischen den drei digitalen Filtern des 851C.

Information

Drücken Sie diese Taste, um die verfügbaren Informationen über das Eingangssignal des 851C abzurufen.

Kompatibilität des Apple-Geräts

Die Azur 851A/C Navigator-Fernbedienung kann die grundlegenden Funktionen von Apple-Geräten, wie zum Beispiel dem Apple TV und den iPod/iPhone/iPad-Produkten von Apple steuern, wenn diese an ein Aodock-Gerät von Cambridge Audio oder Apple angeschlossen sind.

Halten Sie die Auswahlstaste gedrückt, die zu dem Eingang gehört, an den das Apple-Gerät angeschlossen ist. Drücken Sie zugleich eine der im Folgenden erläuterten Tasten.

Je nach Apple-Gerät unterscheiden sich die Funktionen leicht.

▶ Select

⏸ Play/pause

■ Stop oder Menü

⏮ ⏭ Kurz drücken, um einen Track zu überspringen oder im Menü nach links oder rechts zu gehen. Gedrückt halten, um nach vorne oder hinten zu scannen.

⏮ ⏭ Mit diesen Tasten können Sie die Lautstärke kontrollieren bzw. zwischen den Menüs navigieren.



Mit diesen Tasten können Sie sich durch die Menüs bewegen.

Zusätzlich kann die Azur-Fernbedienung unter Verwendung einer der sechs Auswahlstasten mit bis zu sechs spezifischen Apple-Geräten kombiniert werden. Dies kann nützlich sein, sollten Sie mehr als ein Apple-Gerät haben.

Weitere Informationen zur Geräte-Kopplung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Apple-Geräts.

Geräte-Kopplung – Zur Kopplung mit einem Apple-Gerät drücken Sie die entsprechende Auswahlstaste und halten Sie diese für sechs Sekunden lang gedrückt, zusammen mit der 8 Taste. Einige Geräte, wie das Apple-Fernsehgerät, verfügen über eine Sichtanzeige, sobald die Kopplung hergestellt ist.

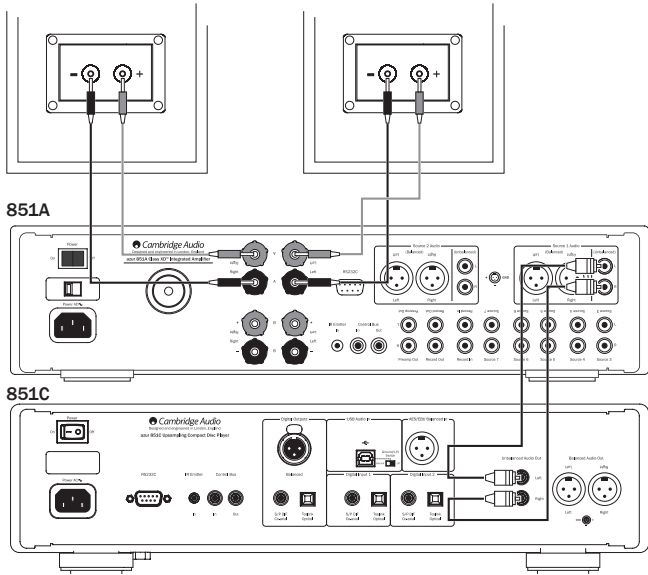
Entkopplung – Zur Entkopplung eines Apple-Geräts drücken Sie eine der Auswahlstasten und halten Sie diese sechs Sekunden lang gedrückt, zusammen mit der 7 Taste.

Anschlüsse

Beim Entwerfen Ihres Verstärkers binden wir Funktionen ein, die es Ihnen ermöglichen Ihr System auf verschiedene Arten anzuschließen. Das Einbinden von Funktionen wie „Pre-Out“ und „Speaker B“-Anschlüsse bietet Ihnen mehr Flexibilität bei der Konfiguration Ihres Systems entsprechend Ihren Anforderungen.

Elementare Anschlüsse

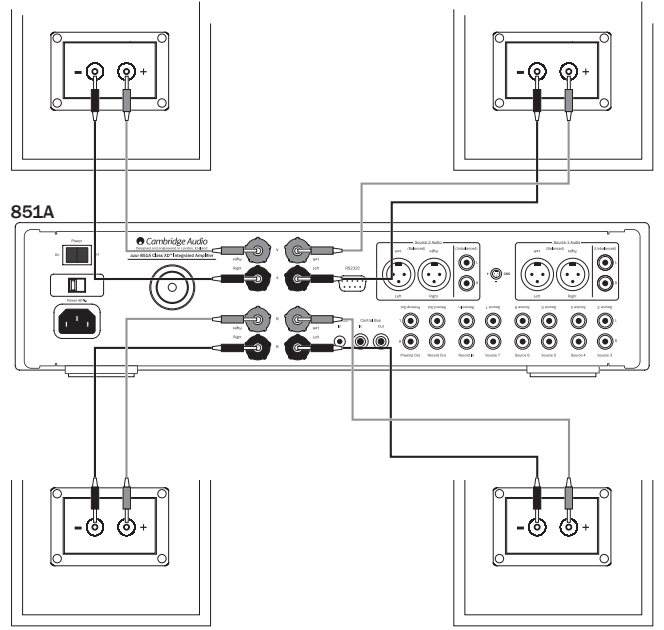
Das nachfolgende Diagramm zeigt die grundlegenden Anschlüsse Ihres Verstärkers an einen CD-Player mit Hilfe von Eingang 1 (asymmetrisch) und einem Lautsprecherpaar.



Anschlüsse „Speaker B“

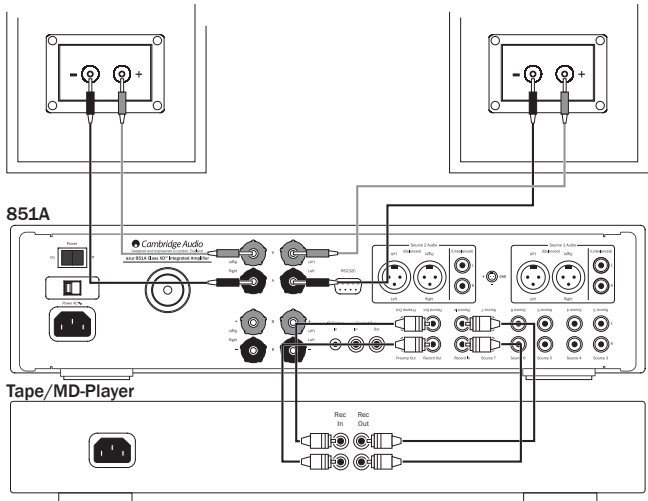
Die Anschlüsse „Speaker B“ auf der Rückseite des Verstärkers ermöglichen den Anschluss eines zweiten Lautsprecherpaares (z.B. für Lautsprecher in einem anderen Zimmer). Mit der Taste „Speaker A/B“ auf der Vorderseite des Verstärkers kann ein zweites Lautsprecherpaar ein- und ausgeschaltet werden.

Hinweis: Beim Betrieb von zwei Lautsprecherpaaren, sind Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von je 16 Ohm zu verwenden.



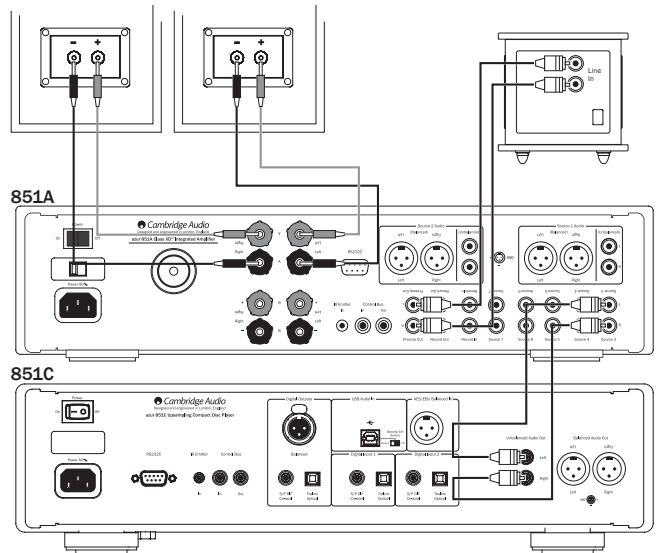
Bandgerät- / Aufnahmeanschlüsse

Das nachfolgende Diagramm zeigt, wie der Verstärker an ein Bandgerät oder ein anderes Gerät mit einer Aufnahme- und Monitor-Verbindung angeschlossen werden kann.



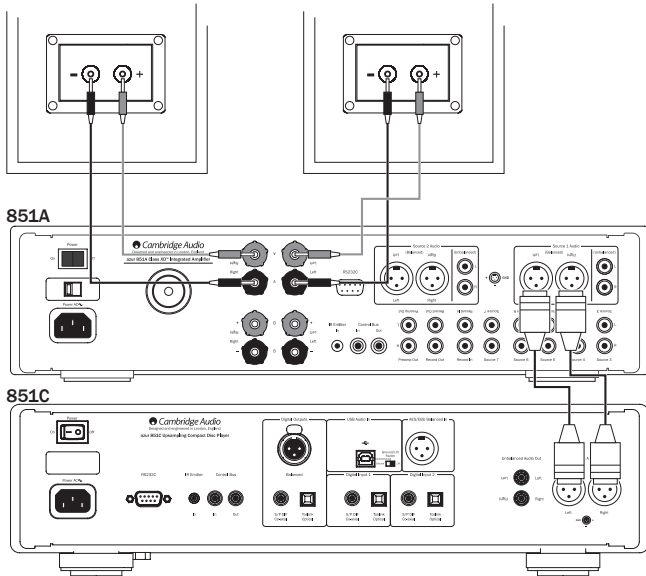
„Preamp Out“-Anschlüsse

Die Buchsen „Preamp Out“ sind zum Anschließen an die Eingangsbuchsen eines Leistungsverstärkers oder eines aktiven Subwoofers gedacht. Das nachfolgende Diagramm zeigt den Anschluss des Verstärkers an einen aktiven Subwoofer über die Eingänge „Line In“ an dem Subwoofer.



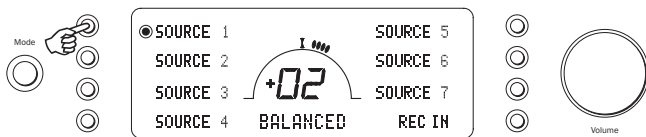
Symmetrische Audioanschlüsse (Quelle 1 und 2)

Das nachfolgende Diagramm zeigt den Anschluss des 851A an den Azur 851C Upsampling CD-Player/DAC mit Hilfe der symmetrischen Audioeingänge über dreipolige XLR-Anschlüsse. Der 851A kann aber auch an andere, nicht Cambridge Audio Quellen mit symmetrischen Ausgängen angeschlossen werden.



Symmetrische Anschlüsse bei Audiosystemen sind zur Unterdrückung von elektrischem Rauschen, das von Stromkabeln etc. herrührt, ausgelegt sowie zur Unterdrückung von Rauschströmen, die durch die Erdungsanschlüsse fließen. Das Grundprinzip der symmetrischen Verbindung ist der Empfang des gewünschten Signals durch Subtraktion mithilfe eines dreipoligen Anschlusses. Eine Signalleitung (die heiße oder phasengleiche Leitung) überträgt das normale Signal, während die andere (die kalte oder phasenverkehrte Leitung) eine umgekehrte Version überträgt. Der symmetrische Eingang erkennt die Unterschiede zwischen den beiden Leitungen, die das gewünschte Signal bringen. Jegliche Rauschspannungen, die identisch auf beiden Leitungen auftreten (die so genannten Gleichtaktsignale), werden durch die Subtraktion aufgehoben. Ein zusätzlicher Vorteil ist, dass die Verbindung die doppelte Signalstärke führt und somit den Signalausabstand verbessert.

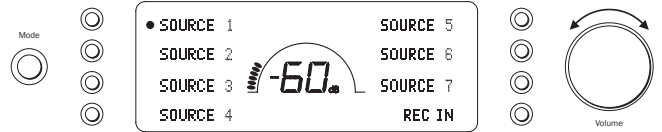
Der 851A und der 851C sind dafür entwickelt worden, unter Verwendung einer symmetrischen Verbindung auf höchster Leistung zu arbeiten.



Hinweis: Um den symmetrischen Eingang auf einer der beiden Quellen 1 oder 2 auszuwählen, drücken Sie wiederholt die Taste Quelle 1 oder Quelle 2 auf der Vorderseite des Verstärkers, um diese Eingänge zwischen symmetrischem und unsymmetrischen Quelleneingang zu schalten.

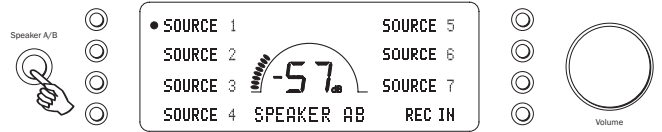
Bedienungsanweisungen

Lautstärke



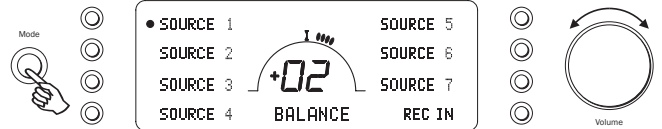
Stellen Sie die Lautstärke über die Lautstärkeregelung auf der Vorderseite des Verstärkers (oder mit Hilfe der Fernbedienung) ein. Die Anzeige zeigt die Veränderung der Lautstärke in Dezibel (dB) an. „0dB“ zeigt die maximale Lautstärke an, während niedrigere Lautstärkeeinstellungen in den negativen Bereich gehen. Dies kann innerhalb des Systemkonfigurationsmenüs auch auf Lautstärkeneinheiten (0-96) geändert werden.

Speaker A/B (Lautsprecher A/B)



Drücken Sie auf die „Speaker A/B“-Taste, um durch die Lautsprecherpaare zu navigieren, die über die Rückseite des Gerätes angeschlossen sind: Lautsprecher A, B oder A und B.

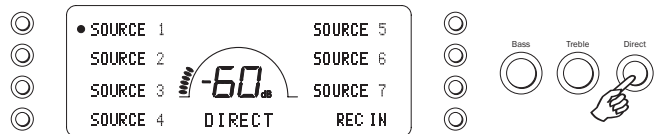
Balance



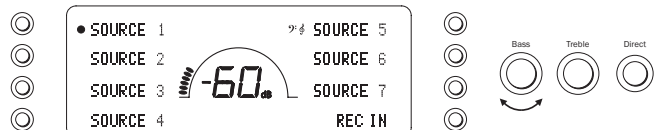
Drücken Sie die „Mode“-Taste, um in den Balance-Modus zu gelangen. BALANCE wird im Display angezeigt und kann mit Hilfe der Lautstärkeregelung eingestellt werden. Drücken Sie die Mode-Taste erneut, um zurück zum Lautstärkemode zu gelangen oder warten Sie 5 Sekunden, bis der 851A automatisch den Balance-Modus verlässt.

Bass und Treble (Bass und Höhen)

Diese Steuerungen ermöglichen es, leichte Anpassungen an der Klangbalance durchzuführen. Verändern Sie den Klang abschließlich über Ihre Lautsprecher- und Pre-Out-Buchsen; diese haben keinen Einfluss auf das Signal, das über die „Tape Out“-Anschlüsse geschickt wird. Mit einer gut produzierten CD und einem guten System sollte die Klangeinstellung überflüssig sein und kann durch Drücken der „Direkt“-Taste übersprungen werden.



Damit werden sie für maximale Klangtreue vollständig aus dem Signalweg entfernt. Wenn die musikalische Aufnahme von minderer Qualität ist oder andere Faktoren einen Einfluss auf die Klangqualität haben, können Sie die Klangsteuerung bei Bedarf zum Ausgleich einstellen. Zur Verwendung der Klangsteuerung drücken Sie die „Direkt“-Taste, so dass das „Bass/Treble“-Symbol (B) (T) im Display aufleuchtet und anzeigt, dass sie aktiv und der Direkt-Modus ausgeschaltet ist. Drücken Sie nun direkt auf die Bass- und Treble-Steuerungen, um sie zu lösen und Einstellungen zu ermöglichen. Drücken Sie sie wieder hinein, wenn Sie fertig sind.



Der 851A speichert, ob der Direkt-Modus für jeden einzelnen Eingang ein- oder ausgeschaltet ist. Somit ist es z.B. möglich die automatische Klangsteuerung für die Tuner-Quelle zu verwenden, aber nicht für die CD-Quelle.

Einrichten des Verstärkers

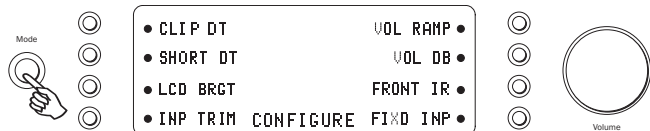
Der 851A verfügt über viele moderne Einstellungen, mit denen die Benutzung auf die jeweiligen Vorlieben des Kunden eingestellt werden kann. Die Eingänge können benannt werden, um der jeweiligen, von Ihnen verwendeten Quelle zu entsprechen. Darüber hinaus können auch alle Eingänge so getrimmt werden, dass sie hinsichtlich des Klangs und der Lautstärke identisch sind, wenn Sie zwischen ihnen und andern Optionen umschalten.

Ändern der Namen von Eingängen/Quellen



Um den Namen zu ändern, drücken und halten Sie die jeweilige Taste für vier Sekunden lang gedrückt. Wenn Eingang 1 z.B. ein CD-Player ist, benennen Sie diesen „CD“, etc. Die Buchstaben können ausgewählt werden, indem Sie mit der Lautstärkenregelung durch die verfügbaren Zeichen navigieren. Drücken Sie „LEFT“ oder „RIGHT“, um auszuwählen, welches Zeichen Sie bearbeiten wollen. Drücken Sie auf „EXT CHAR“, um eine erweiterte Zeichentabelle zu öffnen. Drücken Sie „OK“ zum Bestätigen der Namensänderung und zum Verlassen des Menüs zur Namensänderung der Eingänge.

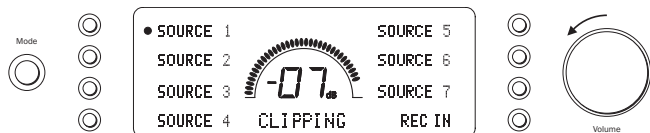
Systemkonfigurationsmenü



Drücken und halten Sie die „Mode“-Taste gedrückt, um in das Systemkonfigurationsmenü zu gelangen. Die verfügbaren Menü-Optionen sind „Clip Detector“ (Clip-Erkennung), „LCD Brightness“ (LCD-Helligkeit), „Speaker Short Detector“ (Lautsprecherkurzschlusserkennung), „Input Gain Trim“ (Eingangsverstärkung trimmen), „Volume Ramp“ (Lautstärke ein-/ausblenden), „Volume Display“ (Lautstärkenanzeige), „Front IR“ (IR-Empfänger auf der Vorderseite) und „Fixed Input Gain“ (Feste Eingangsverstärkung).

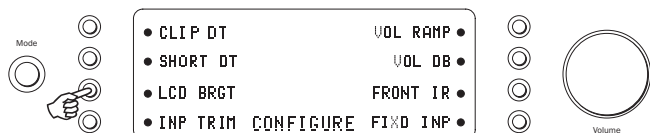
Um das Systemkonfigurationsmenü und die entsprechenden Untermenüs zu verlassen, drücken Sie erneut auf die „Modus“-Taste.

Clip Detector (Clip-Erkennung) / Speaker Short Detector (Lautsprecherkurzschlusserkennung)



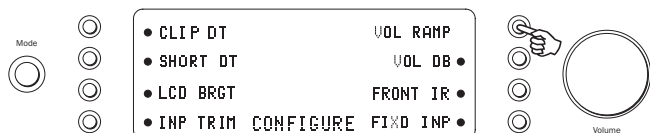
Weitere Informationen zu den Clip- und Kurzschlussfunktionen des 851A finden Sie in Abschnitt „CAP5“ dieser Bedienungsanleitung, da beide aktiviert (voreingestellt) oder deaktiviert werden können.

LCD Brightness (LCD-Helligkeit)



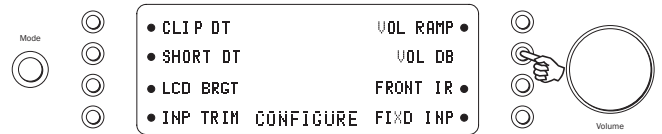
Drücken Sie im Systemkonfigurationsmenü auf die Taste Eingangsauswahltaste „LCD“, um durch die Einstellungen hell/gedimmt/aus für die Anzeige auf der Vorderseite des Gerätes zu navigieren. Drücken Sie die „Mode“-Taste, um das Menü zu verlassen.

Volume Ramp (Lautstärke ein-/ausblenden)



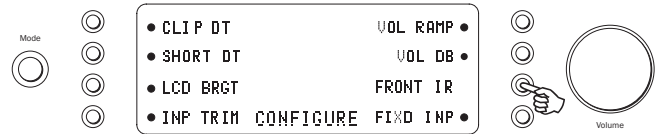
Der 851A blendet die Lautstärke automatisch ein oder aus, wenn er in oder aus dem Standby-Modus gefahren wird. Um diese Funktion auszuschalten, drücken Sie auf die Eingangsauswahltaste „VOL RAMP“ im Systemkonfigurationsmenü und stellen Sie die Funktion auf „off“. Drücken Sie die „Mode“-Taste, um das Menü zu verlassen.

Volume display (Lautstärkenanzeige)



Um die Lautstärkenanzeige von Dezibel (-95 bis 0dB) auf frei wählbare Lautstärke (0 - 96 Einheiten) zu stellen, wählen Sie „VOL DB“ im Systemkonfigurationsmenü aus. Drücken Sie die Eingabeauswahltaste, um die Lautstärkenanzeige in Dezibel auszuschalten. Drücken Sie die „Mode“-Taste, um das Menü zu verlassen.

Front IR (IR-Empfänger auf der Vorderseite)



Bei Verwendung in Verbindung mit kundenspezifischen Systemen (CI) oder IR-Repeater-Systemen kann es wünschenswert sein, den Infrarotempfänger auf der Vorderseite des Verstärkers zu deaktivieren, indem „FRONT IR“ ausgeschaltet wird (drücken Sie hierzu die Eingangsauswahltaste). Drücken Sie die „Mode“-Taste, um das Menü zu verlassen.

Input gain trim (Eingangsverstärkung trimmen)



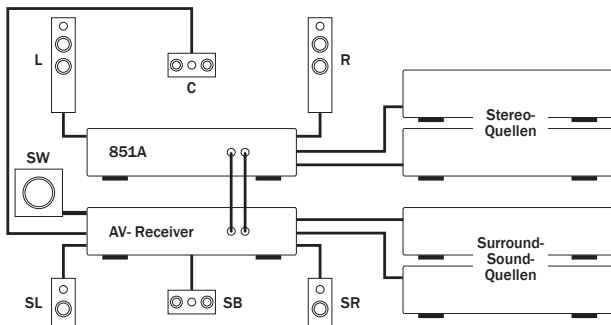
Die relativen Werte der Eingänge können über das Trimmen der Verstärkung angepasst werden. Damit können alle so eingestellt werden, dass sie in Hinsicht auf die durchschnittliche Lautstärke identisch klingen, wenn Sie zwischen den Eingängen umschalten. Wählen Sie die am lautesten klingende Quelle und trimmen Sie die Werte, bis sie den durchschnittlichen, wahrgenommenen Werten der anderen entspricht. Wiederholen Sie diesen Vorgang, wenn auch andere Quellen sich in der Lautstärke unterscheiden.

Um das Trimmen der Eingangsverstärkung für alle Quellen einzustellen, wählen Sie „INP TRIM“ im Systemkonfigurationsmenü aus. Wählen Sie den erforderlichen Eingang und verwenden Sie die Lautstärkekontrollen, um die Verstärkung auf zwischen 0 und -12dB einzustellen (der verfügbare Bereich ist beschränkt, wenn die Lautstärke sehr leise eingestellt ist.) Drücken Sie die „Mode“-Taste, um das Menü zu verlassen.

Fixed Level Inputs (konstante Eingangswerte)

Alle Eingänge des 851A können auf eine konstante Verstärkung festgelegt werden. Immer wenn dieser Eingang ausgewählt wird, wird die Aussteuerung automatisch auf diesen Wert wechseln und kann nicht über die Lautstärkenregelung verändert werden. Durch diese Funktion kann der 851A effektiv einen Stereo-Leistungsverstärker verwenden (nur für den ausgewählten Eingang). Zum Beispiel kann der 851A neben der Funktion als reiner Stereo-Verstärker auch die Verstärkung für die vorderen linken und rechten Kanäle einer Surround-Sound-Einrichtung mit einem AV-Receiver bieten, Verstärkung für andere Kanäle ermöglichen und die Lautstärke des gesamten Systems kontrollieren.

Beim Abspielen in Stereo, verwenden Sie den 851A und angeschlossenen Stereo-Quellen wie gehabt, um bestmögliche Klangergebnisse zu erzielen. Für den Surround-Sound, wählen Sie den „Fixed Level Input“, den Sie für den 851A ausgewählt haben und verwenden Sie jetzt den AV-Receiver für die Einstellung der Lautstärke, die Auswahl der Surround-Sound-Quellen, etc. Sie können den „Fixed Level Input“ des 851A als „A/V-Modus“ oder Ähnliches umbenennen. Machen Sie die Anschlüsse wie unten gezeigt; die linken und rechten Vorverstärker-Ausgänge des AV-Receiver werden an den Fixed-Gain-Eingang angeschlossen, der für den 851A ausgewählt wurde. Da die Aussteuerung auf alle möglichen Werte festgelegt werden kann, ist es einfach, den Wert des 851A an den der anderen AV-Kanäle anzupassen.



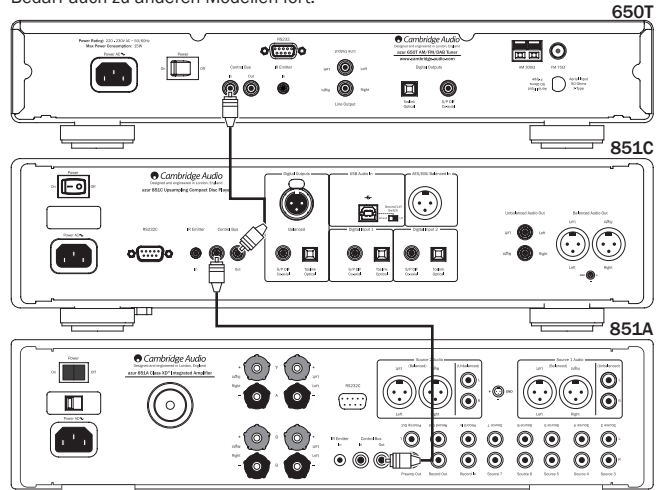
Um die konstante Lautstärke für eine Quelle einzustellen, wählen Sie „FIXED INP“ im Systemkonfigurationsmenü aus.



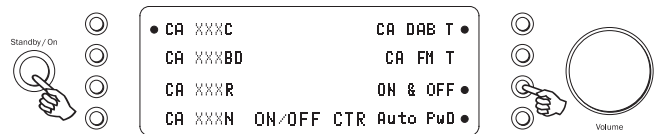
Wählen Sie den entsprechenden Eingang und stellen Sie die konstante Aussteuerung mit Hilfe der Lautstärkenregelung ein (die OFF-Einstellung deaktiviert nicht den Eingang, überlässt aber die Eingangssteuerung der Lautstärkenregelung, die standardmäßig eingestellt ist). Wenn eine Quelle eine konstante Aussteuerung hat, wird die Balance immer auf neutral gestellt. Drücken Sie die „Mode“-Taste, um das Menü zu verlassen.

On/Off Control Menu (Ein-/Aus-Kontrollmenü)

Beim Herunterfahren in oder Hochfahren aus dem Standby-Modus kann der 851A weitere angeschlossene Cambridge Audio Azur Modelle, die über eine Kontrollbus-Buchse verfügen, automatisch ein- und ausschalten. Damit diese Funktion genutzt werden kann, müssen alle Anlagenteile zusammen über RCA-/Phono-Kabel angeschlossen sein (siehe Diagramm). Die Buchsen auf den Rückseiten der Geräte der kompatiblen Azur-Modelle sind in orange markiert. Verkabeln Sie von Buchse „Control Bus Out“ des 851A an „Control Bus In“ eines anderen Azur Modells (z.B. 851C). Setzen Sie die gleiche Verbindungsweise bei Bedarf auch zu anderen Modellen fort.



Drücken und halten Sie die „Standby/On“-Taste im eingeschalteten Zustand des 851A, bis „ON/OFF CTR“ im Display erscheint:



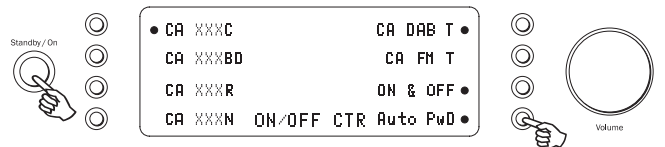
Wählen Sie die angeschlossenen Azur-Modelle aus, indem Sie auf die entsprechende Eingangsauswahl taste drücken. Zum Beispiel CA XXXC für einen Azur CD-Player (851C), CA XXXBD für einen Azur Blu-Ray-Player, CA DAB T für einen Azur DAB-Tuner, u.s.w.

Drücken Sie auf „ON & OFF“, um durch die folgenden Optionen zu navigieren: ON (schaltet ausschließlich alle Azur-Geräte ein), OFF (schaltet alle Azur-Geräte in Standby) oder ON & OFF (schaltet alle Azur-Geräte ein und in den Standby-Modus).

Drücken Sie zum Bestätigung auf OK und verlassen Sie das Menü.

Automatischer Abschaltmodus (APD)

Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie auf die Standby/On-Taste drücken. Nachdem das 851A nun eingeschaltet ist, drücken und halten Sie die Standby/On-Taste, bis auf dem Display ON/OFF CTR erscheint:



Drücken Sie die 'Auto PwD'-Taste, um die Funktion ein- oder auszustellen.

CAP5 - Fünffaches Schutzsystem

Cambridge Audio hat ein patentiertes Schutzsystem entwickelt, um die Zuverlässigkeit und lange Lebensdauer für die Verstärker und die daran angeschlossenen Lautsprecher sicherzustellen. Hinweis: Aufgrund der erforderlichen Empfindlichkeit des CAP5-Systems kann es passieren, dass Störungen in den Stromnetzen in Extremsituationen einen Fehlalarm des CAP5 auslösen. Dieses Schutzsystem besteht aus fünf Hauptschutzfunktionen:

1. DC-Erkennung

Anzeige - Das Gerät schaltet sich während des Betriebs aus, die Anzeige blinkt und zeigt „DC ERROR“ an. Drücken Sie auf die Eingangsauswahltaste „INFO“ für die Anzeige einer kurzen Fehlerbeschreibung und eines Lösungsvorschlags oder lesen Sie unten für weitere Informationen.



Beschreibung - CAP5 bietet Lautsprecherschutz, wenn der Ausgang des Verstärkers zu einer hohen, konstanten Spannung (DC) aufgrund eines internen Fehlers wechselt. Dies ist zwar ein seltener Fehler, dessen Erkennung kann jedoch teure Lautsprecher schützen.

Abhilfe - Aufgrund der erforderlichen Empfindlichkeit des DC-Schutzkreises kann ein abruptes Abschneiden des Signals (Hard Clipping) des Verstärkers ein Auslösen des DC-Schutzes verursachen. Wenn dieser Fehler auftritt, drücken Sie auf die Eingangsauswahltaste „RESET“ und anschließend auf die Taste „Standby/On“, um das Gerät erneut hochzufahren und den Betrieb mit einem niedrigeren Lautstärkewert zu prüfen. Sollte der DC-Fehler erneut auftreten, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

2. Erkennung von zu hoher Temperatur

Anzeige - Das Gerät schaltet sich während des Betriebs aus, die Anzeige blinkt und zeigt „OVER TEMP“ an. Drücken Sie auf die Eingangsauswahltaste „INFO“ für die Anzeige einer kurzen Fehlerbeschreibung und eines Lösungsvorschlags oder lesen Sie unten für weitere Informationen.



Beschreibung - Übermäßige Temperatur wird durch eine Kombination an hohem Hörpegel und Lautsprechern mit geringen Impedanzen verursacht. CAP5 umfasst eine Temperaturerkennung, die konstant die von den Ausgangsrafos generierte Wärme überwacht. Wenn die überwachte Temperatur einen hohen Wert erreicht (innerhalb der Grenzwerte der Ausgabegeräte), wird der Verstärker automatisch in den Fehlermodus umgeschaltet. Das Gerät sollte mindestens 15 Minuten lang ausgeschaltet bleiben, um entsprechend abzukühlen. Wenn das Gerät nicht vollständig ausgekühlt ist, wird die Temperaturobergrenze umso schneller wieder erreicht, sobald der Verstärker eingeschaltet wird. Wenn die Lautsprecherimpedanz niedrig ist, kann die Temperatur des Verstärkers schneller steigen, da der Verstärker mehr arbeiten muss. Wenn der Verstärker in einem Schrank angebracht ist oder die Ventilationsschlitze verstopft sind, kann der Temperaturschutz schon nach kürzester Hörzeit ausgelöst / erneut ausgelöst werden.

Abhilfe - Benutzerbedingter Fehler. Die Innentemperatur der Ausgangsrafos hat die Temperaturobergrenze erreicht. Drücken Sie auf die Eingangsauswahltaste „RESET“ und lassen Sie das Gerät für 15 Minuten abkühlen, bevor Sie die Standby-Taste drücken, um den normalen Betrieb fortzusetzen.

3. Überspannungs- / Überstromerkennung

Beschreibung - CAP5 bietet V-/I-Schutz (Spannung/Strom) durch eine konstante Überwachung der Ausgangsrafos, damit sie innerhalb ihres sicheren Betriebsbereiches (Safe Operating Area - SOA) arbeiten. Der SOA ist ein Grenzwertsatz, der vom Ausgangsrafo-Hersteller für mehr Zuverlässigkeit bereitgestellt wird. Der V-/I-Schutz wurde in den Verstärkerschaltkreis integriert, um eine schnelle Reaktion bei kurzfristigen Überlastungszuständen zu bieten. Wenn der V-/I-Schutz ausgelöst wird, wird der Verstärker auch weiterhin arbeiten, es kann jedoch zu Verzerrungen kommen, da das Gerät die Ausgabefrafos schützt.

Abhilfe - Reduzieren Sie die Lautstärke. Wenn die Verzerrung weiterhin bestehen bleibt, prüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und -leistungen.

4. Kurzschlusserkennung

Anzeige - Das Gerät fährt sich nicht aus dem Standby-Modus hoch und die Anzeige blinkt und zeigt „SPKR SHORT“. Drücken Sie auf die Eingangsauswahltaste „INFO“ für die Anzeige einer kurzen Fehlerbeschreibung und eines Lösungsvorschlags oder lesen Sie unten für weitere Informationen.



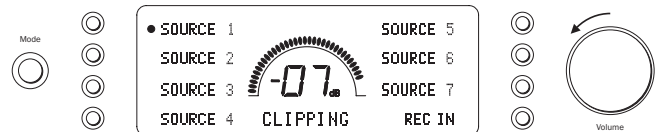
Beschreibung - Beim Einschalten nach Standby überprüft CAP5 die Lautsprecheranschlüsse auf einen versehentlich ausgelösten Kurzschluss (die Anzeige blinkt „SPKR CHECK“). Wenn der gemessene Gesamtwiderstand an den Lautsprecheranschlüssen zu niedrig ist, wird der Verstärker im Standby-Modus erst eingeschaltet, wenn der Fehler behoben und ein erneutes Einschalten versucht wird (Anzeige blinkt „SPKR SHORT“).

Abhilfe - Benutzerbedingter Fehler. Es kann ein Kurzschluss zwischen den Lautsprecheranschlüssen vorliegen. Drücken Sie auf die Eingangsauswahltaste „RESET“ und prüfen Sie alle Lautsprecheranschlüsse, bevor Sie versuchen das Gerät aus dem Standby einzuschalten (die Anzeige blinkt erst „SPKR CHECK“ und dann „SPKR OK“, wenn der Kurzschluss behoben ist).

Es ist möglich die Funktion der Kurzschlusserkennung zu deaktivieren, indem Sie den Menüpunkt „SHORT DT“ im Systemkonfigurationsmenü auf „off“ stellen. Dies wird jedoch nicht empfohlen. Eine Deaktivierung wäre nur erforderlich, wenn die eingesetzten Lautsprecher einen sehr geringen DC-Widerstand haben.

5. Intelligente Abschneideerkennung

Anzeige - Die Lautstärke wird automatisch verringert, die Meldung „CLIPPING“ erscheint im Display auf der Vorderseite.



Beschreibung - CAP5 kann erkennen, wenn der Verstärker seinen Ausgang abschneidet oder übersteuert, was die Lautsprecher beschädigen und den Ton verschlechtern kann. Abschneideverzerrung wird durch hohe Lautstärken erzeugt, wenn das Ausgangssignal kurz außerhalb des max. Spannungsbereichs läuft, das der Verstärker bieten kann. Dadurch werden die Spitzen des Signals abgeflacht. Wenn CAP5 ein Abschneiden erkennt, wird die Lautstärke automatisch verringert, bis CAP5 keine verzerrten Ausgangssignale mehr erkennt.

Es ist möglich die Funktion der Abschneideerkennung zu deaktivieren, indem Sie den Menüpunkt „CLIP DT“ im Systemkonfigurationsmenü auf „off“ stellen.

Hinweis: Ein Deaktivieren der Abschneideerkennung wird nicht empfohlen, da diese Funktion zum Schutz des Verstärkers und der Lautsprecher hinzugefügt wurde.

Verwendung bei einer kundenspezifischen Installation

Der 851A hat einen Kontrollbus-Ein-/Ausgang mit dem unmodulierte Fernbedienungsbefehle (positive Logik, TTL-Ebene) elektrisch vom Gerät empfangen und bei Bedarf an ein anderes Gerät weitergeleitet werden können. Diese Steuerbefehle werden normalerweise von kundenspezifischen Mehrsystems oder entfernten Infrarot-Empfängersystemen erzeugt. Die Kontrollbus-Buchsen sind orangefarben markiert.

Es ist ebenfalls ein IR-Sender-Eingang vorhanden, über den modulierte IR-Steuerbefehle elektrisch vom Gerät empfangen werden können. Befehle, die über diesen Eingang empfangen werden, steuern nur das Gerät. Sie werden nicht demoduliert an den Kontrollbus-Ausgang geleitet.

Es ist auch eine RS232-Buchse vorhanden, über die der 851A über individuelle Installationen gesteuert werden kann.

Außerdem besitzt das Gerät „direkte“ IR-/Steuer-Codes und Schaltcodes für einige Funktionen, um die Programmierung von kundenspezifischen Systemen zu erleichtern. Spezielle direkte Befehle für „Ein/Aus“ und „Stummschalten“ können auf der mitgelieferten Fernbedienung folgendermaßen aufgerufen werden, um den Umgang mit den kundenspezifischen Systemen zu erlernen:

1. Drücken und halten Sie die Taste Standby/On gedrückt. Die Fernbedienung erzeugt zuerst den Befehl „Standby“ (Umschalten). Wenn Sie die Taste 12 Sekunden lang gedrückt halten, wird der Verstärkerbefehl „Ein“ erzeugt. Bei noch längerem Drücken (weitere 12 Sekunden) wird der Befehl „Aus“ für den Verstärker erzeugt.

2. Drücken und halten Sie die Stumm-Taste gedrückt. Die Fernbedienung erzeugt zuerst den Befehl „Stummschalten“ (Umschalten). Wenn Sie die Taste 12 Sekunden lang gedrückt halten, wird der Verstärkerbefehl „Stummschaltung ein“ erzeugt. Wenn die Taste für weitere 12 Sekunden gedrückt wird, wird der Befehl „Stummschaltung aus“ erzeugt.

Eine vollständige Übersicht über alle Codes und über das RS232-Protokoll finden Sie auf der Website von Cambridge Audio unter: www.cambridge-audio.com

Technische Daten

Leistungsabgabe	120W RMS bei 8 Ohm
THD (ungewichtet)	< 0,001% 1 kHz bei 80 % der Nennleistung
	< 0,01% 20 Hz - 20 kHz bei 80 % der Nennleistung
Frequenzgang	10 Hz - 50 kHz +/- 1 dB
Signalrauschabstand (ref 1W/8 Ohm)	> 93 dB
Eingangsimpedanz	Eingang 1 und 2 (symmetrisch) 20 kOhm Eingänge 1-7 unsymmetrisch 20 kOhm Rec Input 20 kOhm
Endverstärkerdämpfungsfaktor	> 110 bei 1 kHz
Max. Leistungsaufnahme	800W
Min. Leistungsaufnahme	Aktiv (kein Signal) 70W Standby <0,5W
Bass & Höhenregler	Shelving-Art Max. Bass Boost/Cut +/- 10 dB bei 10 Hz Max. Höhe Boost/Cut +/- 7,5 dB bei 20 kHz
Abmessungen - H x W x T	115 x 430 x 385mm (4,5 x 16,9 x 15,2 ")
Gewicht	15,0kg (33 lbs)

Fehlerbehebung

Das Gerät ist ohne Strom

Kontrollieren Sie, ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist.

Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker komplett in die Steckdose an der Wand eingesteckt wurde und das Gerät eingeschaltet ist.

Kontrollieren Sie die Sicherung des Netzsteckers oder des Netzteils.

Es ist kein Ton zu hören

Überprüfen Sie, dass das Gerät sich nicht im Standby-Modus befindet.

Stellen Sie sicher, dass alle Quellenkomponenten korrekt angeschlossen sind.

Prüfen Sie, dass „REC IN“ nicht eingeschaltet ist (außer es ist ein Aufnahmeeingang erforderlich).

Stellen Sie sicher, dass Ihre Lautsprecher korrekt angeschlossen sind.

Wenn Sie die Lautsprecheranschlüsse B verwenden, prüfen Sie, dass diese eingeschaltet sind.

Überprüfen Sie, dass das Gerät nicht stummgeschaltet ist.

Kein Ton auf einem Kanal

Prüfen Sie, dass die Balance-Steuerung in der richtigen Position steht.

Kontrollieren Sie die Lautsprecheranschlüsse.

Kontrollieren Sie alle Verbindungen.

Laute Störgeräusche oder Brummen

Prüfen Sie den Plattenspieler oder Tonarm auf Fehler in den Erdungs- oder Verbindungsleitungen.

Stellen Sie sicher, dass keine Verbindungen lose oder fehlerhaft sind.

Achten Sie darauf, dass Ihre Kassettendeck/Plattenspieler nicht zu nah beim Verstärker steht.

Es können keine Aufnahmen oder Wiedergaben durchgeführt werden

Prüfen Sie, ob „Record In“ und „Record Out“ korrekt angeschlossen wurden.

Diffuses Klangbild oder schwacher Bass

Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher nicht phasenverkehrt angeschlossen wurden.

Blinkende Nachricht im Display

Siehe Abschnitt zu CAP5 Schutzsystem.

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Kontrollieren Sie, ob die Batterien leer sind.

Stellen Sie sicher, dass der Sensor der Fernbedienung nicht verdeckt wird.

Für weitere häufig gestellte Fragen (FAQs), technische Beratung und Informationen, um die beste Leistung mit Ihrem 851A zu erzielen, gehen Sie zum Support-Bereich auf der Cambridge Audio Webseite:

www.cambridgeaudio.com/support.php

Für alle Wartungen, ob innerhalb oder außerhalb der Garantiezeit, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

Cambridge Audio ist eine Marke der Audio Partnership Plc
Geschäftssitz: Gallery Court, Hankey Place
London SE1 4BB, Vereinigtes Königreich
Eingetragen in England unter der Nr. 2953313

www.cambridge-audio.com

